

Frederik Eits ist der neue König

Ringreiten beim Wurster Reitklub gut besucht – Stechen um den zweiten Platz

DORUM. Das traditionelle Ringreiten des Wurster Reitklubs wurde am Pfingstmontag in Dorum ausgetragen. Am Ende hatte Frederik Eits die Nase vorn, konnte sich in die lange Siegerliste des Vereins eintragen.

Das Ringreiten findet im Wechsel mit dem Reitturnier alle zwei Jahre statt. Durch besondere Vorkommnisse wurde das Ringreiten diesmal von Himmelfahrt auf Pfingstmontag verlegt.

Auf dem Hof der Familie Wetter/Icken in Misselwarden hatten sich 19 Reiter mit ihren Pferden

eingefunden, um dann die amtierende Königin Christine Rüsck in Wremen-Ellernwurth abzuholen.

Nach der Begrüßung durch die Königin wurde zum Mittagessen eingeladen. Nach dieser Stärkung machten sich die Reiter mit ihren Pferden auf den gut acht Kilometer langen Rückritt zur Dorumer Reithalle.

Um 15 Uhr begann das Ringreiten mit 27 Teilnehmern, welche in drei Gruppen eingeteilt wurden. Jeder Reiter durfte nach zwei Probeversuchen zehn Mal sein Glück versuchen, den Ring auf

dem Stecher zu platzieren.

Frederik Eits hat zehn von zehn Ringen gestochen, wobei er jedoch den zehnten Ring noch vor der Richterlinie (Richter Jan Hons, Eide Dücker und Friedel Johanns) verloren hat. Trotzdem siegte er souverän mit neun Ringen.

Sowohl Jürgen Eits als auch Simone Ampf-Schmidt und Andrea Hons hatten im Normaldurchlauf jeweils sieben Ringe. Nach einem Stechen belegte Jürgen Eits Platz zwei vor Simone Ampf-Schmidt und Andrea Hons. (jm)



Königswechsel im Wurster Reitklub: Frederik Eits trägt nun die Schärpe, die zuvor zwei Jahre lang Christine Rüsck getragen hatte. Erste Gratulanten waren die Vorsitzende des Wurster Reitklubs, Marlene Eits, und Geschäftsführer Hans Kroeger.

Foto jm